



# Pressemitteilung

10. Februar 2025

Katholischer  
Männerfürsorgeverein  
München e.V.

## Eröffnung der Ausstellung „Blumen – alles kann | nichts muss“

**München/Gelbersdorf – Bewohner des Anton Henneka Haus, eine Einrichtung der Wohnungslosenhilfe des kmfv in Gelbersdorf, präsentieren die Ausstellung „Blumen - alles kann | nichts muss“. Die Kunstwerke werden bis einschließlich 13.03.2025 in Zusammenarbeit mit der Grieserie in Moosburg an der Isar in der dortigen Galerie präsentiert. Die Vernissage findet am 15.02.2025 um 14 Uhr statt.**

Seit Oktober 2024 beteiligt sich das Anton Henneka Haus als stationäre Einrichtung der Wohnungslosenhilfe des kmfv mit seiner neuen Kunstwerkstatt an einer Reihe von Ausstellungsprojekten. Zuletzt im November 2024 mit einer Präsentation ausgewählter Arbeiten zum Thema Wohnen, zu der die Münchner Villa Stuck mit ihrem Format "Das Politische Foyer" eingeladen hat.

Künstlerisches Arbeiten und Ausstellungstätigkeit sind im Anton Henneka Haus eng miteinander verknüpft. In diesem Sinne entwickeln sich Kunstwerkstatt und Galeriebetrieb als gemeinsamer Ansatz des Hauses. Neue Ideen und aktuelle Impulse der beteiligten Künstler inspirieren beide Bereiche gegenseitig. Eine besondere Initiative zum neuen Jahr ist deswegen die Gründung eines eigenen Künstlerkollektivs. Ganz im Sinne der Vorbilder aus dem Dadaismus hat sich das Kollektiv unter dem Namen "Sommergimpel" formiert.

Die Bewohner des Anton Henneka Hauses präsentieren nun in Zusammenarbeit mit der Galerie der Grieserie in Moosburg an der Isar mit "Blumen - alles kann | nichts muss" ein neues Ausstellungsprojekt. Der Titel steht dabei sowohl für Offenheit und die große Bandbreite der anspruchsvollen künstlerischen Arbeiten als auch für die persönliche Erzählung, die in jedem Bild im Mittelpunkt steht.

„Es ist eine sehr große Freude mitzuerleben, mit wieviel Selbstbewusstsein und Selbstvertrauen der künstlerische Prozess – sich immer wieder neu zu erfinden und sich trotzdem treu zu bleiben – von den Teilnehmenden der Kunstwerkstatt umgesetzt wird. Zudem zeigt sich, wie wertvoll die Ausstellung in der Grieserie, als eine ganz besondere Form der Begegnung und Wertschätzung, ist“, erklärt Stefan Dreher, Kunsttherapeut im Anton Henneka Haus des kmfv.

Die Ausstellung bietet Besuchern die Gelegenheit, die kreative Vielfalt und die einzigartigen Perspektiven der Künstler des Anton Henneka Hauses zu entdecken. Die Vernissage findet am 15.02.2025 um 14 Uhr in der Grieserie, Leinbergerstraße 2, 85368 Moosburg an der Isar, statt. Die Ausstellung kann dort bis einschließlich 13.03.2025 immer samstags zwischen 14 Uhr und 17 Uhr besichtigt werden.

**Ralf Horschmann**

Leitung Stab  
Öffentlichkeitsarbeit

Katholischer  
Männerfürsorgeverein  
München e.V.  
Kapuzinerstraße 9D  
80337 München  
Tel. 49 (0)89 / 5 14 18 – 30  
ralf.horschmann@kmfv.de

**[www.kmfv.de](http://www.kmfv.de)**



## Über das Anton Henneka Haus

Das seit 1961 sich im Besitz des Katholischen Männerfürsorgevereins München e. V. (KMFV) befindliche Anton Henneka Haus (AHH) in Gelbersdorf ist eine stationäre Einrichtung der Wohnungslosenhilfe. Es wendet sich an wohnungs- und arbeitslose alleinstehende Männer im Alter von 21 bis 65 Jahren. Das Haus verfügt über 62 Einzelzimmer. Zielsetzung der Einrichtung ist es dem Hilfesuchenden die Führung eines menschenwürdigen Lebens zu ermöglichen und ihn zur Selbsthilfe sowie zur Teilhabe am Leben in der Gesellschaft zu befähigen. Hierzu gehört auch die Verbesserung der Arbeitsmarktchancen durch ein differenziertes Arbeitstraining. Die Gelbersdorfer Werkstätten bieten diesbezüglich vielfältige Arbeits- und Beschäftigungsmöglichkeiten. Hierzu gehören die Metall- und Montagewerkstatt, die Kreativwerkstatt, die Garten- und Waldpflege, die Bestellung des Gemüse- und Obstgartens, Dienstleistungen in der kommunalen Grünanlagen- und Landschaftspflege, der Hausmeisterbereich mit Schreinerei, die Cafeteria sowie hauswirtschaftliche Dienste. Darüber hinaus bietet das AHH zahlreiche weitere Hilfeangebote an. Neben der Verpflegung und Wäschepflege erhalten die Bewohner Beratung, Anleitung und Unterstützung. Schwerpunkte sind hier Einzel- und Gruppengespräche, Krisenintervention, Suchtberatung, Schuldnerberatung, Freizeitgestaltung sowie Hilfe bei der Wohnungs- und Arbeitssuche.

## Über den kmfv

Der Katholische Männerfürsorgeverein München e.V. (kmfv), gegründet am 19. April 1950, ist ein in der Erzdiözese München und Freising tätiger, caritativer Fachverband. Dem Auftrag seines Gründers Adolf Mathes folgend, wendet sich der Verein an wohnungslos, arbeitslos, suchtkrank und straffällig gewordene Mitbürgerinnen und Mitbürger. Der kmfv beschäftigt rund 650 Mitarbeitende. In über 60 Fachdiensten, Einrichtungen und Projekten werden insgesamt etwa 1800 Plätze für Hilfesuchende angeboten und ca. 8.000 Menschen jährlich betreut. Der kmfv pflegt dabei eine Organisationskultur, die geprägt ist durch Partnerschaft und den zielgerechten Einsatz der fachlichen und ökonomischen Ressourcen. Als Träger und Fachverband ist der kmfv ein vertrauenswürdiger und zuverlässiger Partner der mit der sozialen Arbeit befassten Behörden und der im selben Arbeitsfeld tätigen Fachorganisationen. Der Verein ist bestrebt, durch Zusammenarbeit und Austausch mit seinen Partnern dem betroffenen Mitmenschen ein effizientes Hilfenetz zur Verfügung zu stellen.

Weitere Informationen finden Sie unter: [www.kmfv.de](http://www.kmfv.de)